# Betriebsanleitung

## Innenraum-Klimagerät von Daikin

**FTXP50M2V1B**
**FTXP60M2V1B**
**FTXP71M2V1B**

Betriebsanleitung
Innenraum-Klimagerät von Daikin

**Deutsch**

# Inhaltsverzeichnis


**1 Über die Dokumentation 2**
- 1.1 Informationen zu diesem Dokument ... 2

**2 Über das System 2**
- 2.1 Inneneinheit ... 2
  - 2.1.1 Inneneinheit- Anzeige ... 3
- 2.2 Über die Benutzerschnittstelle ... 3
  - 2.2.1 Komponenten: Benutzerschnittstelle ... 3

**3 Vor der Inbetriebnahme 3**
- 3.1 Batterien einlegen ... 3
- 3.2 Benutzerschnittstelle an der Wand befestigen ... 4
- 3.3 Stromversorgung einschalten ... 4

**4 Betrieb 4**
- 4.1 Betriebsbereich ... 4
- 4.2 Betriebsart und Temperatur-Sollwert ... 4
  - 4.2.1 Betrieb starten/beenden und die Raumtemperatur festlegen ... 4
- 4.3 Luftdurchsatz ... 5
  - 4.3.1 Luftdurchsatz anpassen ... 5
- 4.4 Luftstromrichtung ... 5
  - 4.4.1 Vertikale Luftstromrichtung anpassen ... 5
  - 4.4.2 Horizontale Luftstromrichtung anpassen ... 5
  - 4.4.3 3-D Luftstromrichtung benutzen ... 5
- 4.5 Betrieb mit Komfort-Luftstrom ... 5
  - 4.5.1 Betrieb mit Komfort-Luftstrom starten / beenden ... 6
- 4.6 Leistungsstarker POWERFUL-Betrieb ... 6
  - 4.6.1 POWERFUL-Betrieb starten / beenden ... 6
- 4.7 Öko-Betrieb (Econo) ... 6
  - 4.7.1 Öko-Betrieb starten / beenden ... 6
- 4.8 EIN/AUS-Timer ... 6
  - 4.8.1 Timer-Betrieb AUS starten/beenden ... 6
  - 4.8.2 Timer-Betrieb EIN starten/beenden ... 7
  - 4.8.3 Timer für AUS (OFF) und EIN (ON) kombinieren ... 7

**5 Energie sparen und optimaler Betrieb 7**

**6 Instandhaltung und Wartung 8**
- 6.1 Übersicht: Instandhaltung und Wartung ... 8
- 6.2 Inneneinheit und Benutzerschnittstelle reinigen ... 8
- 6.3 Die Frontblende reinigen ... 9
- 6.4 Über die Luftfilter ... 9
- 6.5 Die Frontblende öffnen ... 9
- 6.6 Luftfilter reinigen ... 9
- 6.7 Titan-Apatit-Desodorier-Filter und Silberpartikelfilter (Ag-Ion-Filter) reinigen ... 9
- 6.8 Titan-Apatit-Desodorier-Filter und Silberpartikelfilter (Ag-Ion-Filter) auswechseln ... 10
- 6.9 Die Frontblende schließen ... 10
- 6.10 Vor längerer Außerbetriebnahme zu beachten ... 10

**7 Fehlerdiagnose und -beseitigung 10**

**8 Entsorgung 11**


# 1 Über die Dokumentation

## 1.1 Informationen zu diesem Dokument

Vielen Dank, dass Sie sich für den Kauf dieses Produkts entschieden haben. Zu beachten:

- Bewahren Sie die Dokumentation zu Referenzzwecken sorgfältig auf.

**Zielgruppe**

Endbenutzer

**INFORMATION**

Dieses Gerät ist für die Nutzung durch erfahrene oder geschulte Anwender in der Leichtindustrie oder in landwirtschaftlichen Betrieben oder durch Laien in gewerblichen Betrieben oder privaten Haushalten konzipiert.

**Dokumentationssatz**

Dieses Dokument ist Teil eines Dokumentationssatzes. Der vollständige Satz besteht aus:

- **Allgemeine Sicherheitsvorkehrungen:**
  - Sicherheitsanweisungen, die Sie vor der Inbetriebnahme Ihres Systems lesen müssen
  - Format: Papier (im Lieferumfang des Innengeräts enthalten)
- **Bedienungsanleitung:**
  - Kurzanleitung mit Hinweisen zur grundlegenden Nutzung
  - Format: Papier (im Lieferumfang des Innengeräts enthalten)
- **Referenzhandbuch für den Benutzer:**
  - Detaillierte schrittweise Anleitungen und Hintergrundinformationen für die grundlegende und erweiterte Nutzung
  - Format: Digitale Dateien unter http://www.daikineurope.com/support-and-manuals/product-information/

Neueste Ausgaben der mitgelieferten Dokumentation können auf der regionalen Daikin-Webseite oder auf Anfrage bei Ihrem Monteur verfügbar sein.

Die Original-Dokumentation ist auf Englisch verfasst. Bei der Dokumentation in anderen Sprachen handelt es sich um Übersetzungen des Originals.

# 2 Über das System

**WARNUNG: ENTFLAMMBARES MATERIAL**

Das Kältemittel innerhalb der Einheit ist verhalten entflammbar.

## 2.1 Inneneinheit

**ACHTUNG**

Halten Sie Finger, Stäbe und andere Gegenstände fern vom Lufteinlass und -auslass. Sonst könnten Verletzungen verursacht werden, da sich der Ventilator mit hoher Geschwindigkeit dreht.

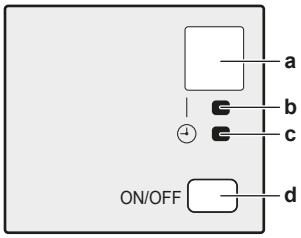
**INFORMATION**

Der Schalldruckpegel liegt unter 70 dBA.

**WARNUNG**

- Auf keinen Fall die Einheit selber ändern, zerlegen, entfernen, neu installieren oder reparieren, da bei falscher Demontage oder Installation Stromschlag- und Brandgefahr bestehen. Wenden Sie sich an Ihren Händler.
- Achten Sie bei unfallbedingtem Auslaufen von Kältemittel darauf, dass es in der Nähe keine offenen Flammen gibt. Das Kältemittel selber ist völlig sicher, nicht toxisch und schwer entflammbar. Aber es wird toxisches Gas erzeugt, wenn es in einem Raum ausläuft, in dem sich die mit Verbrennungsrückständen durchsetzte Abluft von Heizlüftern, Gaskochern usw. befindet. Lassen Sie sich immer von qualifiziertem Kundendienstpersonal bestätigen, dass die undichte Stelle mit Erfolg repariert worden ist, bevor Sie die Einheit wieder in Betrieb nehmen.

### 2.1.1 Inneneinheit- Anzeige




**a** Signalempfänger
**b** Betriebslämpchen
**c** Timer-Lämpchen
**d** ON/OFF-Taste

**ON/OFF-Taste (EIN/AUS)**

Falls die Benutzerschnittstelle fehlt, können Sie mit der EIN/AUS-Taste auf der Inneneinheit den Betrieb ein- und ausschalten. Wenn über diese Tasten der Betrieb gestartet wird, werden folgende Einstellungen benutzt:

- Betriebsart = Automatisch
- Temperatureinstellung = 25°C
- Luftdurchsatz = Automatisch

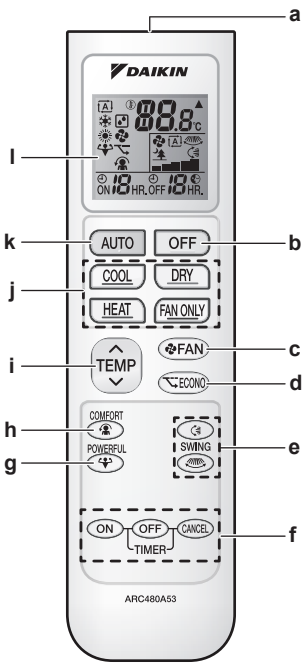
## 2.2 Über die Benutzerschnittstelle

- **Direkte Sonneneinstrahlung.** Die Benutzerschnittstelle NICHT an einer Stelle platzieren oder ablegen, wo sie direkter Sonnenbestrahlung ausgesetzt ist.
- **Staub.** Durch Staub auf dem Signalsender oder Empfänger wird die Signalstärke und dadurch der Empfang geschwächt. Den Staub mit einem weichen Tuch entfernen.
- **Leuchtstoffleuchten.** Befinden sich Leuchtstoffleuchten im Raum, kann das die Signalkommunikation verhindern. Wenden Sie sich bei diesem Fall an Ihren Installateur.
- **Andere Geräte.** Falls andere Geräte auf die Signale der Benutzerschnittstelle reagieren, stellen Sie die anderen Geräte weiter weg oder wenden Sie sich mit diesem Problem an Ihren Installateur.
- **Vorhänge.** Stellen Sie sicher, dass die Signale zwischen Einheit und Benutzerschnittstelle NICHT durch Vorhänge oder andere Objekte blockiert werden.

**HINWEIS**

- Die Benutzerschnittstelle NICHT fallen lassen.
- Die Benutzerschnittstelle NICHT nass werden lassen.

### 2.2.1 Komponenten: Benutzerschnittstelle



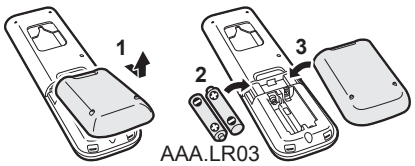

**a** Signalempfänger
**b** OFF-Taste (AUS)
**c** FAN-Taste (Ventilatoreinstellung)
**d** Taste Öko-Betrieb
**e** Schwenk-Tasten
**f** Tasten zur Timer-Einstellung (EIN, AUS, Abbrechen)
**g** Taste für leistungsstarken Betrieb
**h** Taste Komfort-Betrieb
**i** TEMP-Taste (Temperatureinstellung)
**j** Betriebsmodus-Tasten
**k** Taste für automatischen Betriebsmodus
**l** LCD-Display

# 3 Vor der Inbetriebnahme

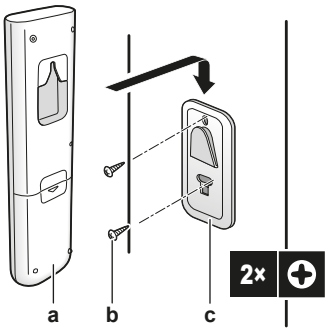
## 3.1 Batterien einlegen

Die Batterien halten ungefähr 1 Jahr lang.

1. Die rückseitige Abdeckung abnehmen.
2. Beide Batterien zugleich einlegen.
3. Die Abdeckung wieder an ihren Platz setzen.



## 3.2 Benutzerschnittstelle an der Wand befestigen




**a** Benutzerschnittstelle
**b** Schrauben (bauseitig zu liefern)
**c** Benutzerschnittstellenhalter

**1** Wählen Sie einen Platz, von wo aus die Signale die Einheit erreichen.

**2** Bringen Sie den Halter mit Schrauben an der Wand oder an einem ähnlichen Objekt an.

**3** Hängen Sie die Benutzerschnittstelle auf den Benutzerschnittstellenhalter.

## 3.3 Stromversorgung einschalten

**1** Den Hauptschalter einschalten.

**Ergebnis:** Die Klappe der Inneneinheit öffnet und schließt, um die Referenzposition festzulegen.

# 4 Betrieb

## 4.1 Betriebsbereich

Um einen sicheren und effizienten Betrieb zu gewährleisten, sollte das System innerhalb der folgenden Bereichsangaben für Temperatur und Luftfeuchtigkeit betrieben werden.

| Betriebsart | Betriebsbereich |
|---|---|
| Kühlen[(a)(b)] | ▪ Außentemperatur: –10~46°C<br>▪ Innentemperatur: 18~32°C<br>▪ Luftfeuchtigkeit innen: ≤80% |
| Heizen[(a)] | ▪ Außentemperatur: –15~24°C<br>▪ Innentemperatur: 10~30°C |
| Entfeuchten[(a)] | ▪ Außentemperatur: –10~46°C<br>▪ Innentemperatur: 18~32°C<br>▪ Luftfeuchtigkeit innen: ≤80% |

Bei Betrieb außerhalb des Betriebsbereichs:
(a) Eine Sicherheitseinrichtung könnte den Betrieb des Systems stoppen.
(b) Bei der Inneneinheit könnte Feuchtigkeit kondensieren und abtropfen.

## 4.2 Betriebsart und Temperatur-Sollwert

**Wann.** Wählen Sie die Betriebsart und stellen Sie die Temperatur ein, wenn Folgendes Ihre Absicht ist:

- Einen Raum heizen oder kühlen
- Luft zirkulieren lassen, ohne zu heizen oder zu kühlen
- Die Luftfeuchtigkeit im Raum reduzieren

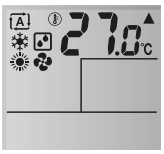
**Was.** Je nach Einstellung des Benutzers arbeitet fas System entsprechend.

| Einstellung | Beschreibung |
|---|---|
| Automatisch | Das System heizt einen Raum oder kühlt diesen, damit der Temperatur-Sollwert erreicht wird. Gegebenenfalls wechselt das System automatisch die Betriebsart, um je nach Bedarf zu kühlen oder zu heizen. |
| Entfeuchten | Das System senkt die Feuchtigkeit im Raum, ohne die Temperatur zu ändern. |
| Heizen | Das System heizt einen Raum, damit der Temperatur-Sollwert erreicht wird. |
| Kühlen | Das System kühlt einen Raum, damit der Temperatur-Sollwert erreicht wird. |
| Ventilator | Das System regelt nur den Luftstrom (Luftdurchsatz und Luftstromrichtung).<br>Das System regelt NICHT die Temperatur. |

**Zusätzliche Information:**

- **Außentemperatur.** Die Kühl- oder Heizwirkung sinkt, wenn die Außentemperatur zu hoch oder zu niedrig ist.
- **Enteisungsbetrieb.** Während des Heizbetriebs kann es bei der Außeneinheit zu Eisbildung kommen, sodass dadurch die Heizleistung sinkt. In diesem Fall schaltet das System automatisch auf Enteisung, um das Eis abzutauen. Während der Enteisung wird von der Inneneinheit KEINE warme Luft ausgeblasen.

### 4.2.1 Betrieb starten/beenden und die Raumtemperatur festlegen



: Betriebsart = Automatisch
: Betriebsart = Entfeuchten
: Betriebsart = Heizen
: Betriebsart = Kühlen
: Betriebsart = Nur Ventilator
: Zeigt die eingestellte Temperatur.

**1** Um den Betrieb zu starten, auf eine der folgenden Tasten drücken.

| Modus | Drücken | Ergebnis |
|---|---|---|
| Automatischer Betrieb | AUTO | Das Betriebslämpchen leuchtet auf. |
| Kühlbetrieb | COOL | |
| Entfeuchtung | DRY | |
| Heizbetrieb | HEAT | |
| Nur Betrieb des Ventilators | FAN ONLY | |

**2** Um die Temperatur einzustellen, gegebenenfalls mehrmals auf ∨ oder ∧ auf der Taste TEMP drücken. In den Betriebsmodi **Entfeuchten** oder **Nur-Ventilator-Betrieb** ist es NICHT möglich, die Temperatur anzupassen.

| Kühlbetrieb | Heizbetrieb | Automatischer Betrieb | Entfeuchten oder Nur-Ventilator-Betrieb |
|---|---|---|---|
| 18~32°C | 10~30°C | 18~30°C | — |

3 Um den Betrieb zu beenden, auf OFF drücken.

**Ergebnis:** Das Betriebslämpchen erlischt.

## 4.3 Luftdurchsatz

1 Auf FAN drücken, um Folgendes auszuwählen:

| | |
|---|---|
| | Eine von 5 Luftdurchsatzstufen, von "▬" bis "▟" |
| A | Automatischer Betrieb |
| | Inneneinheit geräuscharmer Betrieb. Ist der Luftdurchsatz auf "" gestellt, arbeitet die Einheit leise. |

**INFORMATION**

- Wenn die Einheit den Temperatur-Sollwert im Modus Kühlen, Heizen oder Automatisch erreicht. Der Ventilator stellt seinen Betrieb ein.
- In der Betriebsart Entfeuchten ist es NICHT möglich, die Luftdurchsatz-Einstellung zu ändern.

### 4.3.1 Luftdurchsatz anpassen

1 Auf FAN drücken, um die Luftdurchsatz-Einstellung in folgender Reihenfolge zu ändern:

## 4.4 Luftstromrichtung

**Wann.** Dier Luftstromrichtung kann nach Wunsch festgelegt werden.

**Was.** Je nach Einstellung des Benutzers richtet das System den Luftstrom entsprechend aus (schwenkend oder in eine feste Richtung). Das geschieht durch Bewegen der horizontalen Flügelblätter (Klappen) oder der vertikalen Flügelblätter (Lüftungsschlitze).

| Einstellung | Luftstromrichtung |
|---|---|
| Automatisches vertikales Schwenken | Bewegt sich nach oben und unten. |
| Automatisches horizontales Schwenken | Bewegt sich von einer Seite zur anderen. |
| 3-D Luftstromrichtung | Bewegt sich gleichzeitig nach oben und unten und von einer Seite zur anderen. |
| [—] | Bleibt an einer festen Position. |

**ACHTUNG**

- Um die Winkel von Klappen und Lüftungsschlitzen einzustellen, IMMER eine Benutzerschnittstelle benutzen. Wenn Sie bei aktivem Schwenkmechanismus von Klappen und Lüftungsschlitzen den Winkel per Hand ändern, wird der Mechanismus beschädigt und wird zerstört.

Der Bewegungsbereich der Klappe variiert je nach Betriebsart. Bei der Schwenkbewegung des Klappenflügels nach oben und unten stoppt er an der oberen Position, wenn der Luftdurchsatz auf Niedrig gewechselt wird.

### 4.4.1 Vertikale Luftstromrichtung anpassen

1 Auf drücken.

**Ergebnis:** erscheint auf der LCD-Anzeige. Die Klappen (horizontale Flügelblätter) beginnen zu schwenken.

2 Um eine feste Position einzustellen, in dem Moment auf drücken, wenn die Klappen an der gewünschten Position sind.

**Ergebnis:** verschwindet von der LCD. Daraufhin wird die Bewegung der Klappen gestoppt.

### 4.4.2 Horizontale Luftstromrichtung anpassen

1 Auf drücken.

**Ergebnis:** erscheint auf der LCD-Anzeige. Die Lüftungsschlitze (vertikale Flügelblätter) beginnen zu schwenken.

2 Um eine feste Position einzustellen, in dem Moment auf drücken, wenn die Lüftungsschlitze an der gewünschten Position sind.

**Ergebnis:** verschwindet von der LCD. Die Bewegung der Luftleitgitter wird gestoppt.

**INFORMATION**

Falls die Einheit in einer Ecke des Raumes installiert ist, sollten die Lüftungsschlitze so gerichtet sein, dass sie den Luftstrom von der Wand weg leiten. Wenn der Luftstrom durch eine Wand blockiert wird, arbeitet das System weniger effektiv.

### 4.4.3 3-D Luftstromrichtung benutzen

1 Auf und drücken.

**Ergebnis:** und erscheinen auf der LCD-Anzeige. Die Klappen (horizontale Flügelblätter) und Lüftungsschlitze (vertikale Flügelblätter) beginnen zu schwenken.

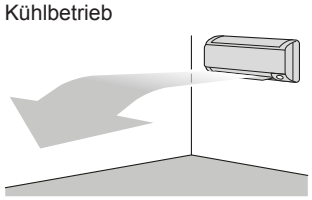
2 Um eine feste Position einzustellen, in dem Moment auf und drücken, wenn die Klappen und Lüftungsschlitze an der gewünschten Position sind.

**Ergebnis:** und verschwinden von der LCD-Anzeige. Daraufhin wird die Bewegung der Klappen und Lüftungsschlitze gestoppt.

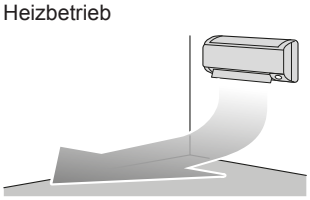
## 4.5 Betrieb mit Komfort-Luftstrom

Dieser Modus steht in den Betriebsarten **Heizen** und **Kühlen** zur Verfügung. Er sorgt für einen angenehmen Luftstrom, der NICHT direkt auf Personen gerichtet ist. Bei Kühlen stellt das System die feste Luftstromrichtung automatisch nach oben, bei Heizen nach unten.

Kühlbetrieb



Heizbetrieb



**INFORMATION**

Die Modi Komfort und Leistungsstark (Powerful) können NICHT gleichzeitig benutzt werden. Die zuletzt gewählt Funktion hat Priorität. Wird automatisches vertikales Schwenken ausgewählt, wird Komfort-Luftstromrichtung außer Kraft gesetzt.

### 4.5.1 Betrieb mit Komfort-Luftstrom starten / beenden

1 Auf drücken, um den Betrieb zu starten.

**Ergebnis:** Die Position der Klappe ändert sich, auf der LCD wird angezeigt und der Luftdurchsatz wird auf Automatisch gestellt.

| Modus | Position der Klappe… |
|---|---|
| Kühlen / Entfeuchtung | Nach oben |
| Heizen | Nach unten |

**Hinweis:** Wird nur der Ventilator betrieben, ist der Komfort-Modus für den Luftstrom NICHT verfügbar.

2 Um den Betrieb zu beenden, auf drücken.

**Ergebnis:** Die Klappe kehrt an die Position zurück, die sie vor dem Komfort-Modus hatte; auf der LCD wird nicht mehr angezeigt.

## 4.6 Leistungsstarker POWERFUL-Betrieb

Bei jeder Betriebsart wird durch diesen Modus schnell die Wirkung von Kühlen/Heizen maximiert. Sie können die maximale Leistung erreichen.

**INFORMATION**

Die leistungsstarke Betriebsart POWERFUL kann nicht zusammen mit den Modi Öko und Komfort benutzt werden. Die zuletzt gewählt Funktion hat Priorität.

Durch die leistungsstarke Betriebsart POWERFUL wird die Leistung der Einheit NICHT erhöht, wenn diese bereits mit maximaler Leistung arbeitet.

### 4.6.1 POWERFUL-Betrieb starten / beenden

1 Auf drücken, um den Betrieb zu starten.

**Ergebnis:** Auf der LCD wird angezeigt. Dieser leistungsstarke Betrieb ist 20 Minuten in Kraft; danach kehrt das System zur vorherigen Betriebsart zurück.

2 Um den Betrieb zu beenden, auf drücken.

**Ergebnis:** verschwindet von der LCD.

**Hinweis:** Der leistungsstarke Betrieb (Powerful) kann nur eingestellt werden, wenn die Einheit läuft. Wenn Sie auf OFF drücken, wird der Betrieb beendet; auf der LCD wird nicht mehr angezeigt.

## 4.7 Öko-Betrieb (Econo)

Diese Funktion ermöglicht einen möglichst effizienten Betrieb, indem der Wert für maximale Stromaufnahme begrenzt wird. Diese Funktion ist insbesondere dann nützlich, wenn das Produkt zusammen mit anderen Geräten am selben Stromkreis angeschlossen ist und die Gefahr besteht, dass bei zu hoher Stromaufnahme die Sicherung auslöst.

**INFORMATION**

- Die Modi Öko und Leistungsstark können NICHT gleichzeitig benutzt werden. Die zuletzt gewählt Funktion hat Priorität.
- In der Öko-Betriebsart (Econo) wird die Stromaufnahme der Außeneinheit reduziert, indem die Drehzahl des Verdichters begrenzt wird. Wenn die Stromaufnahme bereits niedrig ist, wird sie durch Öko-Betrieb NICHT weiter reduziert.

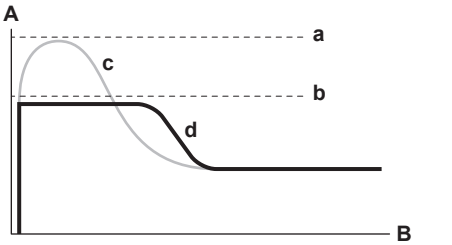
### 4.7.1 Öko-Betrieb starten / beenden

1 Auf ECONO drücken, um den Betrieb zu starten.

**Ergebnis:** Auf der LCD wird angezeigt.

2 Um den Betrieb zu beenden, auf ECONO drücken.

**Ergebnis:** verschwindet von der LCD.




**A** Betriebsstrom und Stromaufnahme
**B** Zeit
**a** Maximum bei Normalbetrieb
**b** Maximum bei Öko-Betrieb
**c** Normalbetrieb
**d** Öko-Betrieb (Econo)

- Diese Grafik dient ausschließlich der Illustration.
- Im Öko-Betrieb sind der maximale Betriebsstrom und die Stromaufnahme des Klimageräts abhängig von der angeschlossenen Außeneinheit.

## 4.8 EIN/AUS-Timer

Die Timerfunktionen sind nützlich, wenn das Klimagerät abends oder morgens automatisch ein- und ausgeschaltet werden soll. Sie können den AUS-Timer (für Ausschalten) und den EIN-Timer (für Einschalten) auch kombiniert einsetzen.

**INFORMATION**

Programmieren Sie den Timer erneut, wenn:

- Die Einheit durch einen Schutzschalter ausgeschaltet worden ist.
- Nach einem Stromausfall.
- Nachdem die Batterien der Benutzerschnittstelle ausgewechselt worden sind.

### 4.8.1 Timer-Betrieb AUS starten/beenden

Benutzen Sie diese Funktion, wenn die Einheit in Betrieb ist und nach einer bestimmten Zeit der Betrieb beendet werden soll.

1 Auf OFF drücken.

**Ergebnis:** Auf der LCD wird OFF HR. angezeigt, und das Timer-Lämpchen leuchtet.

2 Erneut auf OFF drücken, wenn Sie die Zeiteinstellung ändern wollen.

**INFORMATION**

Jedes Mal, wenn OFF gedrückt wird, wird die Zeiteinstellung um 1 Stunde vorgestellt. Der Timer kann im Bereich von 1 bis 12 Stunden programmiert werden.

**Beispiel:** Wenn bei Betrieb der Einheit OFF 5 HR. festgelegt worden ist, wird der Betrieb nach 5 Stunden eingestellt.

3 Um die Einstellung zu stornieren, auf CANCEL drücken.

**Ergebnis:** Auf der LCD verschwinden OFF und die Zeiteinstellung, und das Timer-Lämpchen leuchtet nicht mehr.

**INFORMATION**

**Nachteinstellung**

Wenn der AUS-Timer gestellt worden ist, passt das Klimagerät die Temperatureinstellung automatisch an (0,5°C nach oben bei Kühlen, 2,0°C nach unten bei Heizen), sodass übertriebenes Kühlen oder Heizen verhindert wird und damit nachts eine angenehme Temperatur zum Schlafen ist.

### 4.8.2 Timer-Betrieb EIN starten/beenden

Benutzen Sie diese Funktion, wenn die Einheit NICHT in Betrieb ist und nach einer bestimmten Zeit der Betrieb aufgenommen werden soll.

1 Auf ON drücken.

**Ergebnis:** Auf der LCD wird ON 1 HR. angezeigt, und das Timer-Lämpchen leuchtet.

2 Erneut auf ON drücken, wenn Sie die Zeiteinstellung ändern wollen.

**INFORMATION**

Jedes Mal, wenn ON gedrückt wird, wird die Zeiteinstellung um 1 Stunde vorgestellt. Der Timer kann im Bereich von 1 bis 12 Stunden programmiert werden.

**Beispiel:** Wird ON 2 HR. festgelegt, wenn die Einheit NICHT in Betrieb ist, startet der Betrieb nach 2 Stunden.

3 Um die Einstellung zu stornieren, auf CANCEL drücken.

**Ergebnis:** Auf der LCD verschwinden ON und die Zeiteinstellung, und das Timer-Lämpchen leuchtet nicht mehr.

### 4.8.3 Timer für AUS (OFF) und EIN (ON) kombinieren

1 Um Timer einzustellen, siehe "4.8.1 Timer-Betrieb AUS starten/beenden" auf Seite 6 und "4.8.2 Timer-Betrieb EIN starten/beenden" auf Seite 7.

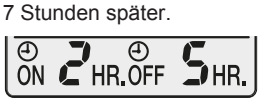
**Ergebnis:** Auf der LCD-Anzeige werden OFF und ON angezeigt.

**Beispiel:**

2 Wenn

festgelegt worden ist, wenn die Einheit in Betrieb ist.

**Ergebnis:** Der Betrieb wird in 1 Stunde **beendet** und **startet** erneut 7 Stunden später.

3 Wenn 

festgelegt worden ist, wenn die Einheit NICHT in Betrieb ist.

**Ergebnis:** Der Betrieb **startet** in 2 Stunde und wird 3 Stunden später **beendet**.

# 5 Energie sparen und optimaler Betrieb

**INFORMATION**

- Auch wenn die Einheit ausgeschaltet ist, verbraucht sie Strom.
- Wenn nach einem Stromausfall wieder Strom geliefert wird, wird der zuvor ausgewählte Modus wieder in Kraft gesetzt.

**ACHTUNG**

Setzen Sie NIEMALS Kinder, Pflanzen oder Tiere direkt dem Luftstrom aus.

**WARNUNG**

Legen Sie KEINE Gegenstände unter die Inneneinheit und/oder Außeneinheit, da sie dort durch herabtropfendes Wasser beschädigt werden könnten. Denn an der Einheit oder an Kältemittelrohren und am Luftfilter kann Feuchtigkeit kondensieren und abtropfen, oder eine Abflussverstopfung kann zur Bildung von Tropfen führen, die dann herabfallen. Das kann bei Gegenständen, auf die die Tropfen fallen, dazu führen, dass sie schmutzig oder beschädigt werden.

**HINWEIS**

Verwenden Sie das System NICHT für andere Zwecke. Um eine Verschlechterung der Qualität zu vermeiden, verwenden Sie die Einheit NICHT für das Kühlen von Präzisionsinstrumenten, Nahrung, Pflanzen, Tieren oder Kunstarbeiten.

**ACHTUNG**

NICHT das System betreiben, wenn gerade ein Mittel zur Raumdesinfizierung gegen Insekten benutzt wird. Sonst könnten sich die Chemikalien in der Einheit sammeln. Das kann die Gesundheit von Menschen gefährden, die überempfindlich auf Chemikalien reagieren.

**WARNUNG**

Stellen Sie KEINE brennbaren Sprayflaschen neben das Klimagerät. Verwenden Sie keine Sprays. Es besteht sonst Brandgefahr.

Treffen Sie für den ordnungsgemäßen Betrieb der Einheit die folgenden Sicherheitsvorkehrungen.

- Sorgen Sie dafür, dass während des Kühlbetriebs kein direktes Sonnenlicht in den Raum dringt, indem Sie Vorhänge oder Rouleaus dazu benutzen.
- Lüften Sie oft. Bei ausgiebigem Gebrauch ist die Belüftung umso wichtiger.
- Halten Sie Türen und Fenster geschlossen. Sind Türen und Fenster geöffnet, strömt Luft aus dem Raum, was die Kühl- oder Heizwirkung verringert.
- Achten Sie darauf, NICHT zu viel zu kühlen oder zu heizen. Um Energie zu sparen, halten Sie die Temperatureinstellung auf einer moderaten Höhe.
- Am Lufteinlass oder Luftauslass der Einheit KEINE Gegenstände abstellen. Dies kann zur Verringerung der Wirkung beim Heizen/Kühlen führen oder sogar den Betrieb beenden.
- Stellen Sie den Schalter auf Aus, wenn die Einheit längere Zeit NICHT benutzt wird. Bleibt der Schalter eingeschaltet, verbraucht die Einheit Strom. Schalten Sie bei erneuter Inbetriebnahme den Schalter 6 Stunden vorher ein, um einen reibungslosen Betrieb zu gewährleisten.

- Wenn die Luftfeuchtigkeit über 80% beträgt, kann sich Kondenswasser bilden, das herabtropft, wenn der Kondensatauslass blockiert ist.
- Stellen Sie die Raumtemperatur so ein, dass sie als angenehm empfunden wird. Vermeiden Sie zu starkes Heizen oder Kühlen. Beachten Sie, dass bis zum Erreichen der Solltemperatur einige Zeit vergehen kann. Ziehen Sie die Verwendung des Timers in Betracht.
- Passen Sie die Richtung des Luftstroms so an, dass sich am Boden keine kühle Luft und unter der Decke keine warme Luft ansammelt. (Bei Kühlen oder Trocknen nach oben Richtung Decke richten und bei Heizen nach unten.)
- Vermeiden Sie einen direkten Luftstrom auf die im Raum befindlichen Personen.
- Um Strom zu sparen. sollten Sie das System im empfohlenen Temperaturbereich betreiben (26~28°C bei Kühlen und 20~24°C bei Heizen).

# 6 Instandhaltung und Wartung

## 6.1 Übersicht: Instandhaltung und Wartung

Der Installateur muss jährlich eine Wartung durchführen.

**Über das Kältemittel**

Dieses Produkt enthält fluorierte Treibhausgase. Setzen Sie Gase NICHT in die Atmosphäre frei.

Kältemitteltyp: R32

Erderwärmungspotenzial (GWP = global warming potential): 675

**HINWEIS**

In Europa wird die **Treibhausgasemission** der gesamten Kältemittelfüllung im System (ausgedrückt in Tonnen $CO_2$-Äquivalent) benutzt, um die Wartungsintervalle zu bestimmen. Gemäß den gesetzlichen Vorschriften.

**Formel zur Berechnung der Treibhausgasemission:** GWP-Wert des Kältemittels × Gesamtkältemittelfüllung [in kg] / 1000

Weitere Informationen erhalten Sie bei Ihrem Installateur.

**WARNUNG**

Das Kältemittel innerhalb der Einheit ist verhalten entflammbar, doch tritt es normalerweise NICHT aus. Falls es eine Kältemittel-Leckage gibt und das austretende Kältemittel in Kontakt kommt mit Feuer eines Brenners, Heizgeräts oder Kochers, kann das zu einem Brand führen oder zur Bildung eines schädlichen Gases.

Schalten Sie alle brennbaren Heizgeräte aus, lüften Sie den Raum und nehmen Sie Kontakt mit dem Händler auf, bei dem Sie das Gerät erworben haben.

Die Einheit ERST DANN wieder benutzen, nachdem ein Servicetechniker bestätigt hat, dass das Teil, aus dem das Kältemittel ausgetreten ist, repariert ist.

**WARNUNG**

- Teile des Kältemittelkreislaufs NICHT durchbohren oder verbrennen.
- NUR solche Reinigungsmaterialien oder Hilfsmittel zur Beschleunigung des Enteisungsvorgangs benutzen, die vom Hersteller empfohlen werden.
- Beachten Sie, dass das Kältemittel innerhalb des Systems keinen Geruch hat.

**WARNUNG**

Das Gerät muss in einem Raum gelagert werden, in dem es keine kontinuierlich vorhandene Entzündungsquelle gibt (Beispiel: offene Flammen, ein mit Gas betriebenes Haushaltsgerät oder ein mit elektrisches Heizgerät).

**HINWEIS**

Wartungsarbeiten DÜRFEN NUR von einem autorisierten Installateur oder Service-Mitarbeiter durchgeführt werden.

Wir empfehlen, mindestens einmal pro Jahr die Einheit zu warten. Gesetzliche Vorschriften können aber kürzere Wartungsintervalle fordern.

**GEFAHR: STROMSCHLAGGEFAHR**

Um das Klimagerät oder den Luftfilter zu reinigen, muss erst der Betrieb der Anlage beendet werden und die Stromversorgung muss ausgeschaltet sein. Sonst besteht Stromschlag- und Verletzungsgefahr.

**WARNUNG**

So vermeiden Sie Stromschlag oder Feuer:

- Das Gerät NICHT abspülen.
- Das Gerät NICHT mit feuchten oder nassen Händen bedienen.
- Oben auf dem Gerät KEINE Gegenstände, die Flüssigkeiten enthalten, ablegen.

**ACHTUNG**

Nach längerem Gebrauch muss der Standplatz und die Befestigung der Einheit auf Beschädigung überprüft werden. Bei Beschädigung kann die Einheit umfallen und Verletzungen verursachen.

**ACHTUNG**

Berühren Sie NICHT die Lamellen von Wärmetauschern. Diese sind scharf und können Schnittverletzungen verursachen.

**WARNUNG**

Seien Sie vorsichtig, wenn Sie für Arbeiten an hoch gelegenen Stellen eine Leiter benutzen.

## 6.2 Inneneinheit und Benutzerschnittstelle reinigen

**HINWEIS**

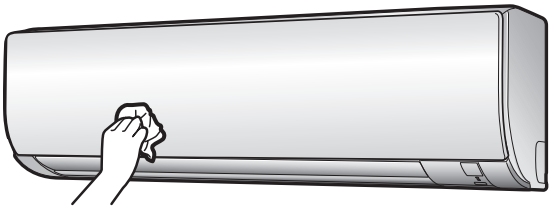
- NICHT Benzin, Benzol, Terpentin, Scheuerpulver, flüssige Insektizide benutzen. **Mögliche Folge:** Verfärbungen und Verformungen.
- Nur Wasser oder Luft UNTER 40°C verwenden. **Mögliche Folge:** Verfärbungen und Verformungen.
- KEINE Poliermittel benutzen.
- KEINEN Schrubber benutzen. **Mögliche Folge:** Die Oberflächenversiegelung könnte sich ablösen.

**GEFAHR: STROMSCHLAGGEFAHR**

Vor Durchführung von Reinigungsarbeiten muss der Betrieb gestoppt werde. Schalten Sie den Hauptschalter ab oder ziehen Sie das Stromkabel ab. Sonst besteht Stromschlag- und Verletzungsgefahr.

**1** Mit einem weichen Tuch reinigen. Bei schwer entfernbaren Verschmutzungen Wasser oder ein neutrales Reinigungsmittel verwenden.

## 6.3 Die Frontblende reinigen



1 Die Frontblende mit einem weichen Tuch reinigen. Bei schwer entfernbaren Verschmutzungen Wasser oder ein neutrales Reinigungsmittel verwenden.

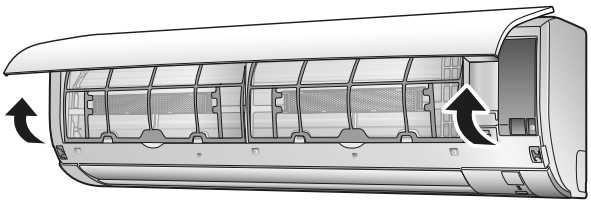
## 6.4 Über die Luftfilter

Wird die Einheit mit verschmutzten Filtern betrieben, bedeutet das:

- der Filter kann die Luft NICHT desodorieren,
- der Filter kann die Luft NICHT reinigen,
- die Wirkung bei Heizen/Kühlen ist reduziert,
- es gibt schlechte Gerüche.

## 6.5 Die Frontblende öffnen

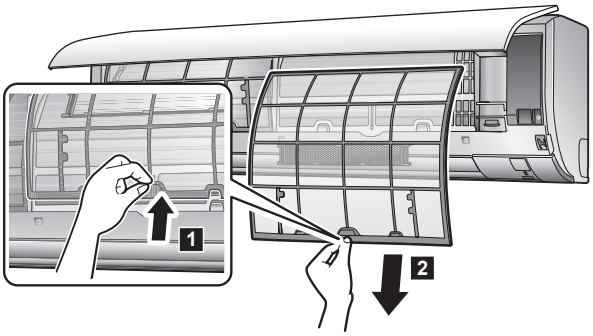
1 Auf beiden Seiten der Frontblende die Laschen fassen und die Frontblende öffnen.



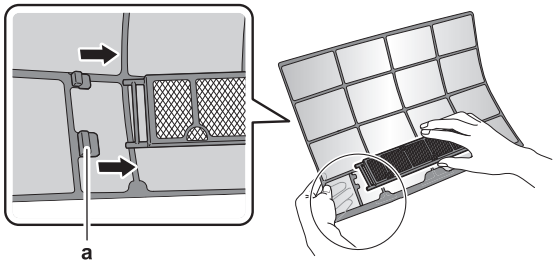
## 6.6 Luftfilter reinigen

1 Bei jedem Luftfilter in der Mitte auf die Lasche drücken, dann nach unten ziehen.

2 Luftfilter herausziehen.

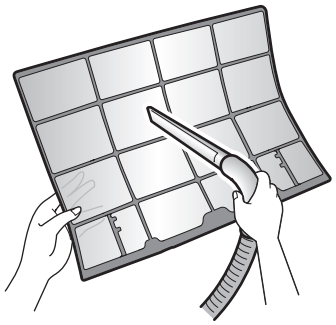



3 Den Titan-Apatit-Desodorier-Filter und den Silberpartikelfilter von den Laschen abnehmen.

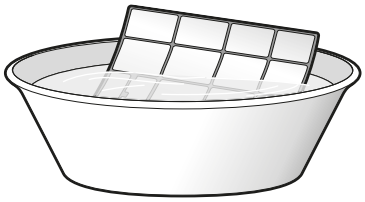



**a** Lasche

4 Luftfilter mit Wasser waschen oder mit einem Staubsauger reinigen.



5 Filter ungefähr 10 bis 15 Minuten in lauwarmem Wasser einweichen lassen.



**INFORMATION**

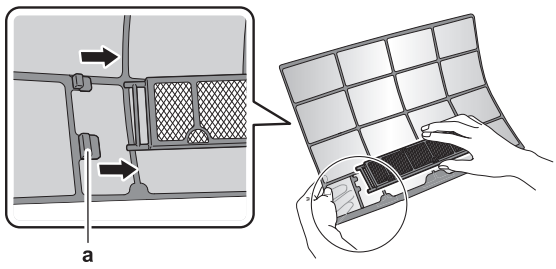
- Falls sich Staub NICHT leicht ablösen lässt, waschen Sie die Luftfilter mit einem neutralen Reinigungsmittel, das in lauwarmem Wasser gelöst ist. Die Luftfilter im Schatten trocknen lassen.
- Darauf achten, den Titan-Apatit-Desodorier-Filter und den Silberpartikelfilter zu entfernen.
- Es wird empfohlen, die Luftfilter alle 2 Wochen zu reinigen.

## 6.7 Titan-Apatit-Desodorier-Filter und Silberpartikelfilter (Ag-Ion-Filter) reinigen

**INFORMATION**

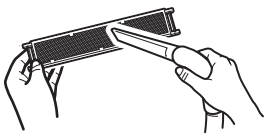
Reinigen Sie alle 6 Monate den Filter mit Wasser.

1 Den Titan-Apatit-Desodorier-Filter und den Silberpartikelfilter von den Laschen abnehmen.




**a** Laschen

2 Entfernen Sie den Staub aus dem Filter mit Hilfe eines Staubsaugers.



3 Lassen Sie den Filter ungefähr 10 bis 15 Minuten in warmem Wasser einweichen. NICHT den Filter aus dem Rahmen nehmen.

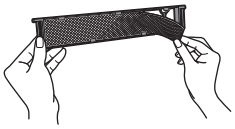
4 Nach dem Waschen schütteln Sie das verbliebene Wasser ab und lassen dann den Filter im Schatten trocknen. Den Filter NICHT auswringen, um das Wasser zu beseitigen.

## 6.8 Titan-Apatit-Desodorier-Filter und Silberpartikelfilter (Ag-Ion-Filter) auswechseln

**INFORMATION**

Wechseln Sie den Filter alle 3 Jahre aus.

1 Entfernen Sie die Laschen vom Filterrahmen und tauschen Sie den Filter durch einen neuen Filter aus.



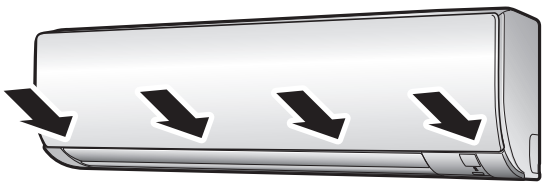
**INFORMATION**

- Den Filterrahmen NICHT wegwerfen; benutzen Sie ihn wieder.
- Den alten Filter als nicht brennbaren Müll entsorgen.

## 6.9 Die Frontblende schließen

1 Alle Filter zurück an ihren ursprünglichen Positionen einsetzen.

2 Die Frontblende vorsichtig auf beiden Seiten in der Mitte nach unten drücken, bis es klickt.



## 6.10 Vor längerer Außerbetriebnahme zu beachten

1 Um die Einheit innen zu trocknen, lassen Sie die Einheit in der Betriebsart **Nur Ventilator** laufen, indem Sie auf die Taste FAN ONLY drücken.

2 Nach Beenden des Betriebs den Hauptschalter auf Aus schalten.

3 Die Luftfilter reinigen und sie wieder zurück an ihre ursprüngliche Position setzen.

4 Aus der Benutzerschnittstelle die Batterien entfernen.

**INFORMATION**

Es wird empfohlen, regelmäßig Wartungsarbeiten durch einen Spezialisten durchführen zu lassen. Informationen über Spezialisten-Wartungsarbeiten erhalten Sie bei Ihrem Händler vor Ort. Kosten für Wartungsarbeiten sind vom Kunden zu tragen.

Nach mehreren Jahreszeiten der Benutzung kann das Innere der Einheit bei entsprechenden Betriebsbedingungen schmutzig geworden sein. Dadurch wird die Leistung reduziert.

# 7 Fehlerdiagnose und -beseitigung

Wenn eine der folgenden Betriebsstörungen auftritt, treffen Sie die Maßnahmen, die nachfolgend beschrieben sind, und wenden Sie sich gegebenenfalls an Ihren Händler.

**WARNUNG**

**Beenden Sie den Betrieb und schalten Sie den Strom ab, wenn etwas Ungewöhnliches auftritt (Brandgeruch usw.).**

Wird unter solchen Bedingungen der Betrieb fortgesetzt, kann es zu starken Beschädigungen kommen und es besteht Stromschlag und Brandgefahr. Wenden Sie sich an Ihren Händler.

Das System MUSS von einem qualifizierten Kundendiensttechniker repariert werden.

| Störung | Maßnahme |
|---|---|
| Eine Sicherheitseinrichtung wie z. B. eine Sicherung, ein Schutzschalter oder ein Fehlerstrom-Schutzschalter wird häufig aktiviert, oder der EIN/AUS-Schalter arbeitet NICHT korrekt. | Den Hauptschalter auf AUS schalten. |
| Falls Wasser aus der Einheit austritt. | Betrieb beenden. |
| Der Betriebsschalter funktioniert NICHT richtig. | Schalten Sie die Stromzufuhr AUS. |
| Auf dem Display der Benutzerschnittstelle wird die Nummer der Einheit angezeigt, die Betriebsleuchte blinkt und es wird ein Fehlercode angezeigt. | Wenden Sie sich an Ihren Händler, und teilen Sie ihm den Fehlercode mit. |

Wenn das System NICHT korrekt arbeitet und keine der oben genannten Fälle oder Störungen vorliegen, überprüfen Sie das System wie folgt.

**INFORMATION**

Weitere Informationen und Tipps zur Fehlersuche und -beseitigung finden Sie im Referenzhandbuch für den Benutzer unter http://www.daikineurope.com/support-and-manuals/product-information/.

Wenn es nach der Überprüfung aller oben genannten Punkte unmöglich ist, das Problem in Eigenregie zu lösen, wenden Sie sich an Ihren Installateur und schildern Sie ihm die Symptome. Nennen Sie den vollständigen Namen des Modells (nach Möglichkeit mit Herstellungsnummer) und das Datum der Installation (ist möglicherweise auf der Garantiekarte aufgeführt).

# 8 Entsorgung

**HINWEIS**

Versuchen Sie auf KEINEN Fall, das System selber auseinander zu nehmen. Die Demontage des Systems sowie die Handhabung von Kältemittel, Öl und weiteren Teilen MUSS in Übereinstimmung mit den entsprechenden Vorschriften erfolgen. Die Einheiten MÜSSEN bei einer Einrichtung aufbereitet werden, die auf Wiederverwendung, Recycling und Wiederverwertung spezialisiert ist.

Copyright 2018 Daikin

**DAIKIN INDUSTRIES CZECH REPUBLIC s.r.o.**
U Nové Hospody 1/1155, 301 00 Plzeň Skvrňany, Czech Republic

**DAIKIN EUROPE N.V.**
Zandvoordestraat 300, B-8400 Oostende, Belgium

3P511999-4E 2018.09